Presseinformation

24. April 2021

Iron Curtain Trail zur Radroute des Jahres 2021 gekürt

Platz 1 bei der Fiets en Wandelbeurs in den Niederlanden

Der etwas mehr als 400 Kilometer lange niederösterreichisch- tschechisch-slowakische Abschnitt des Iron Curtain Trails von Gmünd bis Bratislava wurde am 23. April im Rahmen der „Fiets en Wandelbeurs“ in den Niederlanden zur „Fahrradroute des Jahres 2021“ gekürt.

Seit vielen Jahren zeichnet eine renommierte Jury im Rahmen der Wander- und Radmesse „Fiets en Wandelbeurs“ die beste Radroute Europas aus. In diesem Jahr entschieden sich die Experten für den österreichisch-tschechisch-slowakischen Abschnitt des Iron Curtain Trails. Der rund 400 Kilometer lange Abschnitt des EuroVelo 13 verläuft von Gmünd im nördlichen Waldviertel über das Weinviertel und die Grenzregionen im benachbarten Tschechien und der Slowakei bis nach Bratislava. Dort, wo einst der Eiserne Vorhang Europa in West und Ost teilte, kann man heute unbeschwert zwischen den Ländern hin und her pendeln und geschichtliche Erfahrung sowie landschaftliche und kulturelle Vielfalt entlang der zehn Etappen erleben.

„Die internationale Auszeichnung des Iron Curtain Trails verdeutlicht die hohe Qualität unseres Bundeslandes im Radtourismus. Es bestärkt uns zudem in unserem Ziel, zur Top-Rad-Destination im Herzen Europas zu werden“, zeigt sich Niederösterreichs Tourismuslandesrat Jochen Danninger erfreut. Durchsetzen konnte sich Niederösterreich gegen die LF-Küstenroute von Cadzand nach Bad Nieuweschans entlang der Nordsee- und Wattenmeerküste (610 km), die Oranjeradroute von Apeldoorn nach Moers in der niederländisch-deutschen Grenzregion (225 km) und die LF-Zuiderzee-Route (440 km), die quer durch die Niederlande führt.

Zur Wahl zugelassen waren 2021 Radstrecken, die zwischen September 2019 und Mitte September 2020 fertiggestellt oder erneuert wurden. Die Jury achtete unter anderem auf die Qualität der Beschilderung, die Beschaffenheit der Wege, Einrichtungen entlang der Strecke und die landschaftliche Attraktivität. In die Bewertung flossen beispielsweise auch die Qualität der Website sowie von Informations- und Kartenmaterial ein. Dass die Auszeichnung an den niederösterreichisch-tschechisch-slowakischen Abschnitt des Iron Curtain Trails

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Christian Salzmann
Tel.: 02742/9005-12172
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

verliehen wurde, begründete die Jury im Rahmen der Preisverleihung am 23. April unter anderem durch das einzigartige Thema, das entlang des gesamten Abschnittes klar erkenn-und erlebbar ist, durch die Erkundung von drei Ländern entlang eines Radweges (Österreich, Tschechien, Slowakei) und damit einhergehend die Vielfältigkeit und Schönheit der Landschaft, die von faszinierenden Waldgebieten über Weingärten und Kellergassen bis hin zu kulturellen Highlights in Form von Schlössern und Burgen reicht. Weiters wurden auch die ausgezeichnete Beschilderung und das gut aufbereitete Informationsmaterial betont.

„Es freut mich, dass unser Engagement, das wir in den vergangenen Jahren gemeinsam mit den Kollegen aus dem Waldviertel sowie aus Tschechien und der Slowakei in Sachen Iron Curtain Trail an den Tag gelegt haben, nun auch international belohnt wird“, freut sich Hannes Weitschacher, Geschäftsführer der Weinviertel Tourismus GmbH über die Auszeichnung des Iron Curtain Trails als Radroute des Jahres 2021.

Nähere Informationen: Mag. Julia Teis, Presse und Neue Medien Weinviertel Tourismus GmbH, Wiener Straße 1, 2170 Poysdorf, Tel: 02552/3515-19, Mobil: 0660/2414349, E-Mail: j.teis@weinviertel.at, www.weinviertel.at.